

BRD: Weniger Frauen in Kommunalpolitik

Berlin. Frauen sind in der Kommunalpolitik deutscher Großstädte deutlich unterrepräsentiert. Je wichtiger der Posten und je mehr Entscheidungsmacht damit verbunden ist, desto häufiger wird er von Männern besetzt. Das zeigt eine am Dienstag veröffentlichte Studie der Fernuniversität Hagen für die den Grünen nahestehende Heinrich-Böll-Stiftung. So sind nur 8,2 Prozent der Oberbürgermeister weiblich und damit etwa halb so viele wie noch vor einigen Jahren. 2008 lag der Anteil der Oberbürgermeisterinnen noch bei 17,7 Prozent. Die Dezernate sind hingegen die einzige kommunalpolitische Position mit steigendem Frauenanteil. Waren 2008 noch 18,5 Prozent der Dezernenten weiblich, sind dies heute 29,1 Prozent.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/310137.brd-weniger-frauen-in-kommunalpolitik.html>